

MUSIKGESELLSCHAFT HILDISRIEDEN

Direktion: Franz Limacher

KONZERTE

Samstag, 27. Januar 1968, 20.00 Uhr
Sonntag, 28. Januar 1968, 20.00 Uhr
im Saale zum „roten Löwen“, Hildisrieden

Eintritt: Fr. 4.— Passivkarten und gestempelte Programme berechtigen zu freiem Eintritt.

Für die unserem Verein stets bezeugte Sympathie und Unterstützung danken wir allen Ehren- und Passivmitgliedern, Freunden und Gönnern recht herzlich und laden Sie zu zahlreichem Besuche freundlich ein

Musikgesellschaft Hildisrieden
Der Wirt: Mathias Jutz-Wey

Programm:

- | | |
|---|-----------------|
| 1. Papstein-Marsch | Hanusch |
| 2. Weber's Vermächtnis
(Fantasie über Themen aus seinen Werken) | Jar. Kubàt |
| 3. Capriccio
(Für Harmonie- und Blechmusik) | Paul Huber |
| 4. Duo für Euphonium | T. J. Powell |
| 5. Ouvertüre zur Operette
„ Leichte Cavallerie “ | Franz von Suppé |
| 6. Longstreet-Dixie | Lex Abel |
| 7. In Treue fest, Marsch | C. Teike |

Nach beiden Aufführungen gemütliche Unterhaltung

Man bittet, während der Aufführungen das Rauchen zu unterlassen.

Es werden keine Plätze reserviert.

Vor Gricht

Heimatschutztheater in einem Aufzug von Emil Balmer

Regie: Otto Muri

Coiffeur: Fritz Gradwohl

Personen:

Der Gerichtspräsident
Seine Frau
Christine Gosteli, genannt Ankenstini
Winkelmann, Milch- und Butterhändler
Hänggi, Wachtmeister (Planton)
Frau Doktor Burri
Frau Notar Flückiger
Frau Läderach, Handwerkerfrau
Frau Ramseyer, Wäscherin
Köhli, Aktuar
Micheluzzi, Maler

Zeit: An einem Vormittag im Mai des Jahres 1934

Ort: Gerichtskanzlei in einem bernischen Schloß (Amtssitz)